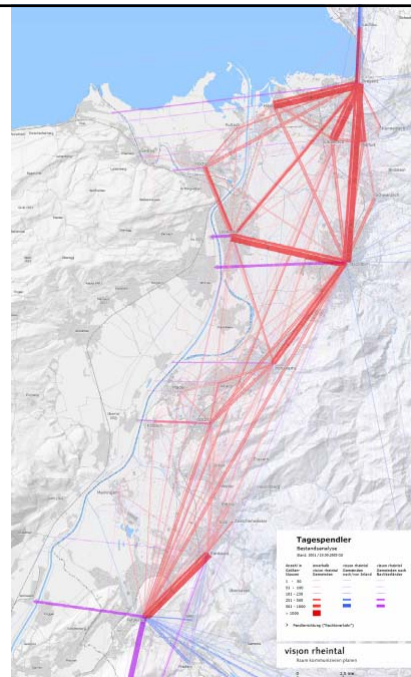
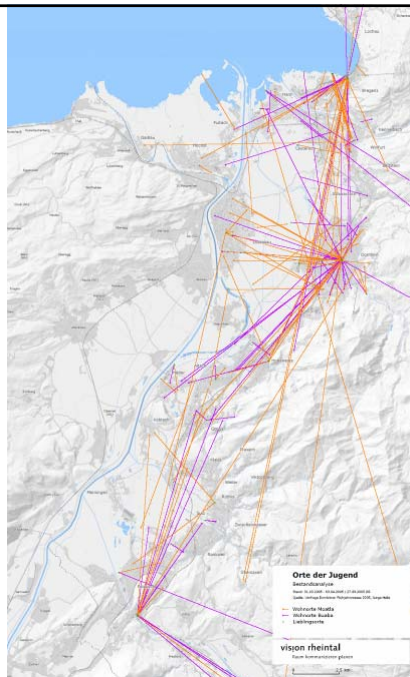


vision rheintal

Ein offener Beteiligungsprozess mit dem Ziel die gesamte Region als einen Lebensraum zu erkennen und das Rheintal zum gemeinsamen Planungs- und Gestaltungsraum zu machen um die hohe Lebensqualität auch in Zukunft zu sichern.

29 Gemeinden. Ein Lebensraum.

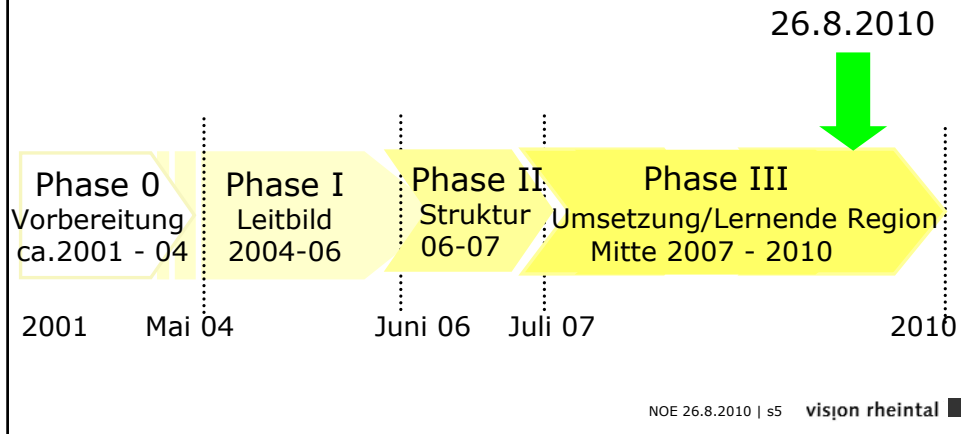
NOE 26.8.2010 | s3 vision rheintal



NOE 26.8.2010 | s4 vision rheintal

Vision Rheintal

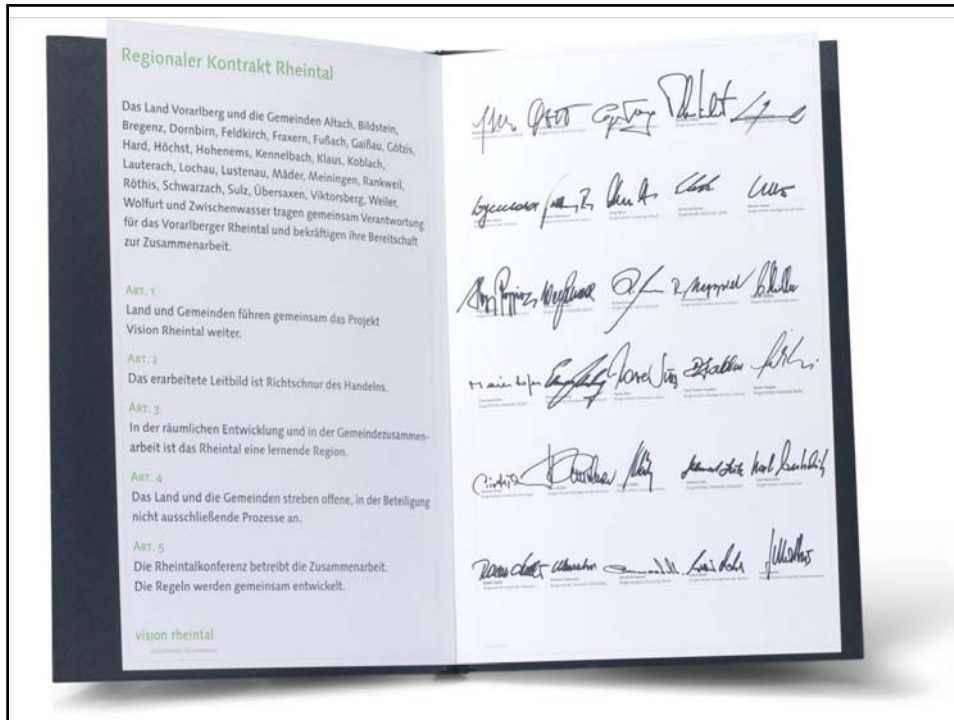
29 Gemeinden. Ein Lebensraum.



Leitbild

- Siedlung und Mobilität
- Freiraum und Landschaft
- Wirtschaftsstandort
- Einrichtungen d. Gemeinbedarfs
- Regionale Kooperation
- Sozio-kulturelle Entwicklung





Festlegung der Schwerpunktthemen durch die Rheintalkonferenz

- 2008 {
 - Siedlung und Mobilität
 - Regionale Betriebsgebiete
 - Gemeindekooperation im Bereich der Kinderbetreuung.
 - Gemeindekooperation bei Pflege und Betreuung älterer Menschen.
- 2009 {
 - Jugend und Integration



8.2010 | 58 vision rheintal

Wo stehen wir heute? (1)

- _Im Bewusstsein und der Wahrnehmung des regionalen Aspektes hat sich enorm viel getan. Vieles was ein „Tabu“ war, wird heute als selbstverständlich erachtet.
- _Verschiedene regionale Projekte wurden gestartet, oder erhielten einen wichtigen Impuls.
- _Diverse Initiativen/Bemühungen sind stärker in den Vordergrund getreten.
- _„Viele Partner haben sich von der Zuschauertribüne auf das Spielfeld begeben“ – Projekte werden gemeinsam entwickelt.

Wo stehen wir heute? (2)

- _Verankerung des „Regionalen Gedanken“ ist aber nach wie vor eine wichtige Aufgabe.
- _Potential zur verstärkten Zusammenarbeit über Grenzen hinweg, ist ebenso nach wie vor groß.
- _Leitbild enthält noch eine Vielzahl an Zielen und Maßnahmen, die es zu konkretisieren bzw zu verwirklichen gilt.
- _Derzeit ist eine gewisse „Ungeduld“ spürbar, nämlich noch stärker in die konkrete Umsetzung „hineinzuspringen“.

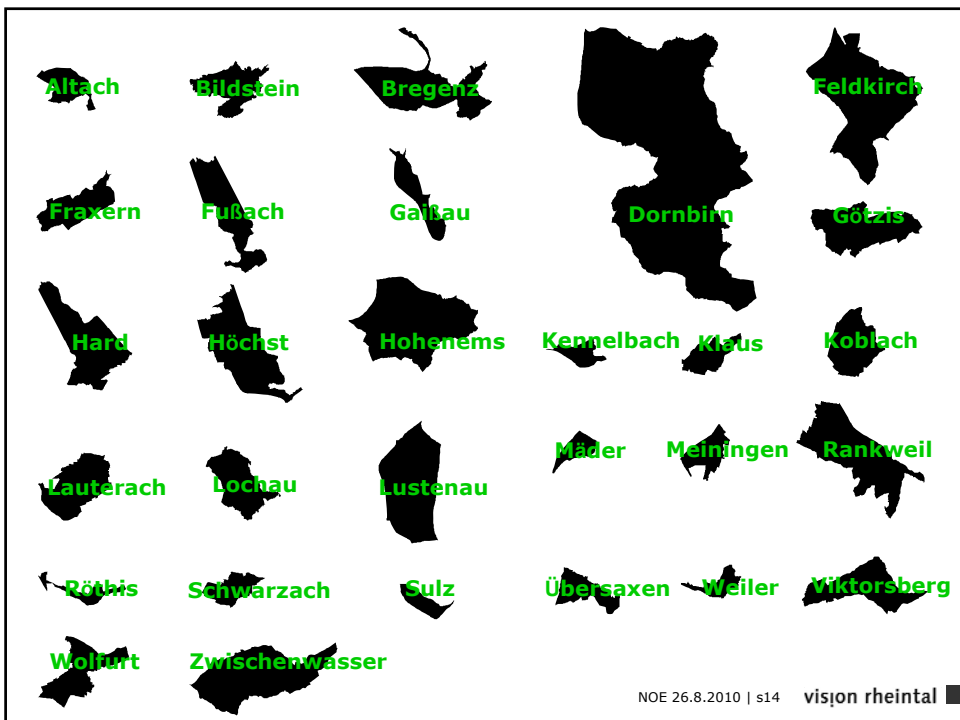
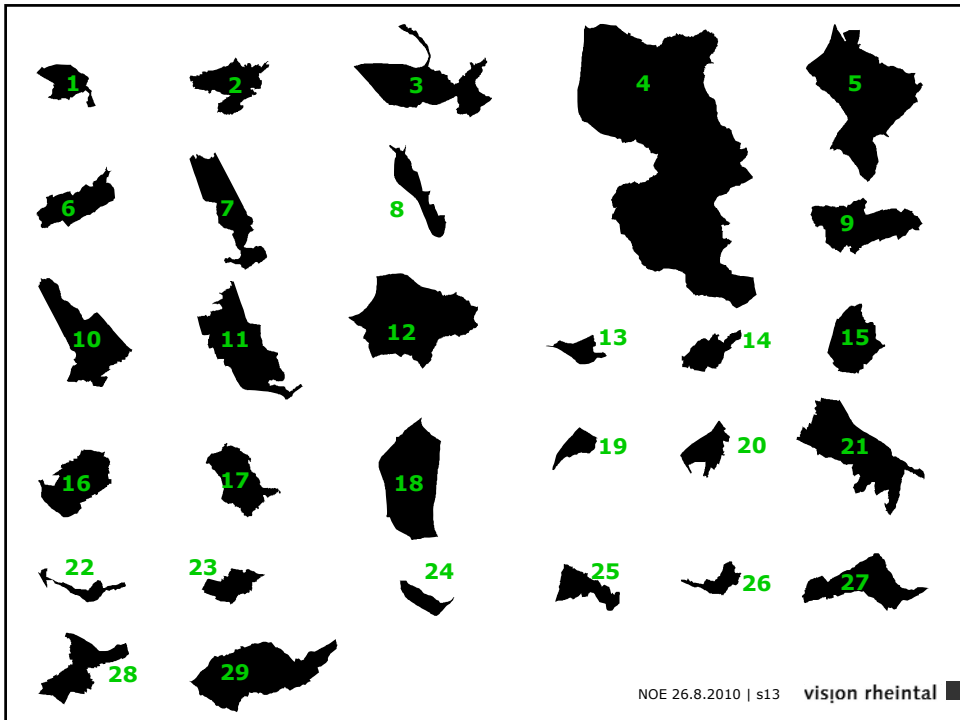
→ Vision Rheintal soll weiter geführt werden!

Erkenntnisse aus 7 Jahren

- _Kommunikation und nicht die Struktur hält Regionalisierungsprozesse zusammen.
- _Regionalentwicklungsprozesse sind nicht steuerbar – nur beispielbar mit Impulsen.
- _Ungewissheit über das Ergebnis muss ausgehalten werden.
- _Oft muss an die Grenzen gegangen werden, da nur an Grenzen Neues entsteht.

NOE 26.8.2010 | s11 vision rheintal







Vielen Dank!

Vision Rheintal

29 Gemeinden. Ein Lebensraum.